(Scherl-M) dritten Halswirbel.

Der Falter überm Grab

Ein Erinnerungsblatt zum 10. Todestag Otto Lilienthals.

Von Bogislaw v. Selchow

Es war ein Montag, da begruben wir einen Traum. Wo waren wir nicht überall gewesen! Die fernsten Weltmeere hatten unsere Gedanken durchwandert, die Sandwüsten Afrikas, die Dschungeln Indiens, die Steppen Amerikas, die Tundren Rußlands. Allen war unsere Sehnsucht gefolgt, die irgendwo vorstießen in fremdes Gebiet zu Menschen unbekannter Farbe, zu Tieren unheimlicher Kraft, zu Steinen ungeahnten Wertes. Und nun schien auch der letzte Menschheitstraum Wirklichkeit zu werden, schien des Ikaros und Wielands des Schmiedes uraltes Sehnen sich zu erfüllen, schien der letzte Satz der Prophezeiung der Frau von Staël einen neuen Diesheitssinn zu bekommen: „Die Herrschaft über das Meer gehört den Engländern, die über die Erde den Franzosen, die über die Luft den Deutschen."

Es war ein Montag, da begruben wir einen Traum, da erfuhren wir, daß gestern, am Sonntag, dem 9. August 1896, Otto Lilienthal, der Pommer, der Bezwinger der Luft, auf den Rhinower Bergen in Stölln bei Rathenow mit seinen Drachenflügeln abgestürzt sei. Heute war er seinen Verletzungen erlegen.

Den Engeln, wenn sie vom Himmel herabschweben, hatte er es nachmachen, des großen Italieners Leonardo da Vinci Werk hatte er fortsetzen und vollenden wollen. Seit er vor zwei Jahren einen 15 Meter hohen Sandberg unweit Berlin errichtet, von dem aus ihm Gleitflüge bis zu 350 Meter gelangen, seit er mit seinem einer Libelle ähnlichen Fluggerät immer wieder über den märkischen Sand dahingeschwebt war, richteten sich unser aller Augen auf diesen unermüdlichen Mann, der die Luft zu erobern sich vorgenommen und der daneben doch noch die Zeit fand, irgendwo im Osten für seine Berliner ein billiges Theater zu erbauen, um auch den Aermsten die klassischen deutschen Schauspiele zugänglich zu machen.

Lilienthal, der den Vogelflug hatte nachahmen wollen, war nicht mehr. Aber sollten wir mit ihm wirklich unsere Flugsehnsucht begraben? Die Zeitungen brachten lange Berichte. Eine